

Der Titel der I. Auflage lautet: "Das skandinavische Element". Die nachfolgende ist die 2. Auflage mit dem gleichen Text.

# Anrühiges und Allzumenschliches

Aug 2. Parker  
31.3.5.23

Einblicke in das Kapitel

## PFUI

von Dr. Paul Englisch, Berlin

[vollkommen  
Dr. Herrn - Frau]

\*

2. AUFLAGE

Dieses Buchwerk enthält den Text des  
charakteristischen von Dr. Herrn, an dem ich  
keine Änderung machen möchte. Ich habe  
Zession halten, zugleich für diese meine  
Verantwortung übernommen. Ich darf Ihnen  
nicht befehlen, dass es Verfasser von  
meiner Person ist, in demselben Buch  
mit ein Buch auf dem ich mich sagen.  
Erklärung zu 9 2 8

JULIUS PÜTTMANN  
VERLAGSBUCHHANDLUNG, STUTTGART



Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten

Copyright 1928 by Julius Püttmann, Verlag, Stuttgart

Hergestellt in der Offizin von Stähle & Friedel

Typographische Anordnung von Paul Gunkel, beide in Stuttgart



## Einleitung

Eine Geschichte der Skatologie ist noch nicht geschrieben, wird wohl auch nie geschrieben werden. Die wenigsten trösten sich mit Vespasians Wort: Non olet! Die Materie ist auch nicht dazu angetan, ein jedes Faktum genau zu rubrizieren und auf eine bestimmte Formel zu bringen. Nichts ist ja lächerlicher und langweiliger, als die trockene Wissenschaftlichkeit auch bei Materien in Anwendung zu bringen, die sich ihrer ganzen Natur nach nur dazu eignen, durch eine, ach so verpönte, journalistische Behandlungsweise auf gefällige Manier Erklärungen unbekannter Phänomene zu vermitteln, mit anderen Worten, die Skatologie hat nur einen Reiz, wenn durch Plaudern und Erzählen von Anekdotenkram der Leser zu den tieferen Wurzeln des menschlichen Gefühlslebens geführt wird, wenn er über Zusammenhänge aufgeklärt wird, die für ihn bisher eine terra incognita oder vielmehr male cognita gewesen sind. Viele Schriftsteller haben das Skatologische gehegt und gepflegt, haben es nicht verschmäht, ein übelduftendes Reis aus dem verwilderten und mit Abfallprodukten gedüngten Abladeplatz zu pflücken, auf dem die Endergebnisse eines gesegneten Stoffwechsels gelandet sind, um von da aus den Kreislauf des Werdens und Vergehens von neuem zu beginnen. Unsere besten Geisteshelden haben es nicht für zu gering erachtet, mit behaglichem Schmunzeln die Nüstern zu blähen, um wenigstens einen Atemzug dieser köstlichen Stickluft in sich aufzunehmen. An eine Sammlung der einzelnen Fakta ist man noch nicht gegangen. Diese Lücke klafft, sie klafft entsetzenerregend und harret der ordnenden Hand. „O braver Mann, braver Mann, zeige dich!“ Was ich bringe, sind Bausteine, deren sich ein großer Geist bedienen soll, um ein Haus zu zim-